

MADAME[®]

SEPTEMBER 2018 • DEUTSCHLAND € 6
ÖSTERREICH € 6 • SCHWEIZ SFR. 10

Was
Freund-
schaften
stark
macht

Happy
Birthday,
Karl!
EINE HOMMAGE
ZUM
85. GEBURTSTAG

Atme!
EIN DOSSIER
ÜBER DEN REFLEX,
DER UNS AM
LEBEN HÄLT

New Season New Friends

So stylt man jetzt...

- FEMININE ANZÜGE
- CORD, STRICK & KAROS
- KÜHNE LEDER-LOOKS





The Big Splash

Beim Wort „Swimmingpool“ denkt man sofort an den legendären Film mit Romy Schneider und Alain Delon. Bis heute ist der Pool nicht nur Statussymbol der Reichen, sondern auch die schönste Bühne für Bade-Beautys. Das Buch „Der Swimmingpool in der Fotografie“ zeigt Pool-Szenen weltbekannter Fotografen. Auf dem Cover: ein Pool-Pin-up der 1950er-Jahre von Paul Popper. 40 Euro, hatjecantz.de



Q'S BAR

Als der amerikanische Komponist, Bandleader und begnadete Trompeter Quincy Jones – unter Freunden besser bekannt als „Q“ – kürzlich in den Emiraten seine erste Bar eröffnete, war sein selbstbewusster Kommentar: „Das ist ab sofort Dubais heißeste Adresse für Live-Entertainment.“ Kein Wunder: Mr. Quincy himself übernimmt die Verantwortung für die ständig wechselnden, auf höchste Ansprüche getrimmten Programme unter dem Dach des prunkvollen „Palazzo Versace“. Zu einer smarten Auswahl internationaler Cocktails gibt es Zigarren. palazzoversace.ae/en/restaurants



MEISTERWERK

Drei bekannte Architekten und Designer – David Chipperfield, Stephen Williams und Kate Hume – gaben bei der Verwandlung eines Ex-Regierungsgebäudes in den kürzlich restaurierten Hamburger Stadthöfen ihr Bestes. Heraus kam das eklektische Boutiquehotel „Tortue“ mit 122 Zimmern und Suiten sowie vier Longstay-Apartments. Man speist französisch und fernöstlich und hat die Wahl zwischen drei Bars. **DZ ab 180 Euro, designhotels.com**



Zum „Marquis“, einem von vier Luxusapartments des Palazzo Volpi, gehören außer dem großzügigen Salon ein Schlafzimmer, eine topmoderne Küche und ein verschwenderisch ausgestattetes Bad mit freistehender Wanne in der Mitte

VENEZIANISCHES JUWEL

Das Designer-Duo Anna & Fred hat den PALAZZO VOLPI wachgeküsst

Nach vielen Jahren als Kreativberater internationaler Luxuslabels war der spontane Kauf eines über 70 Jahre dahindämmenden Palazzo im Campo Santi Giovanni e Paolo in Venedig für die Pariser Designer Anna Covre und Frederic Tubau der Start in eine neue Karriere. Sensibel verwandelten sie die freudlosen Räume in vier lichte, von zeitgemäßem Chic geprägte Luxusapartments. Das Mobiliar entwarfen sie selbst, die Lampen fertigten Kunsthandwerker aus der Region nach ihren Entwürfen. Pro Nacht ab 450 Euro, palazzovolpi.com



FOTOS: 2018 Michael Kovac/Popperfoto/Getty Images (2); HGH Hotellerie mbH/Maria Krebs (1)